

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

# 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: KREUL Fixier-Spray Matt 150 ml

· Artikelnummer: 812150

· UFI: 3STR-5EEP-E30G-4TWF

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Lack

Für Künstler und Hobbyisten, sowie zur kreativen Freizeitgestaltung.

- · 1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

C. KREUL GmbH & Co. KG Carl-Kreul-Straße 2 D-91352 HALLERNDORF DEUTSCHLAND Tel. + 49 (0)9545 / 925 - 0

Tel. + 49 (0)9545 / 925 - 0 Fax + 49 (0)9545 / 925 - 511 E-Mail: info@c-kreul.de

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit: Fr. Treiber, b.treiber@c-kreul.de

· 1.4 Notrufnummer:

Tox Info Suisse Freiestrasse 16, 8032 Zürich, Schweiz Tel.: + 41 - 145 (Mo. - So. 24 h)

# 2 Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

(Fortsetzung von Seite 1)

#### · Gefahrenpiktogramme









GHS02

2 GHS05 GHS07

· Signalwort Gefahr

#### · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Butan-1-o

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Kohlenwasserstoffe C6-C7, Isoalkane, Cyclene, < 5% n-Hexan

#### · Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht

rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P280 Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell

vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen

Vorschriften.

#### Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält n-Butyl-methacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Flüssigkeit kann bei erhöhter Temperatur verdunsten und zündfähige Gemische bei oder oberhalb des Flammpunktes bilden. Gefahr elektrostatischer Aufladung. Produkt kann sich statisch aufladen, was zu einer zündfähigen elektrischen Entladung führen kann.

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

# 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Zubereitungen

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe:  |  |           |
|---|--|-----------|
| CAS: 115-10-6<br>EINECS: 204-065-8<br>Indexnummer: 603-019-00-8<br>Reg.nr.: 01-2119472128-37-XXXX   | Dimethylether  Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280  | 25–<50%   |
| EG-Nummer: 921-024-6<br>Reg.nr.: 01-2119475514-35-XXXX  | Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | 12,5-<20% |
| CAS: 71-36-3<br>EINECS: 200-751-6<br>Indexnummer: 603-004-00-6<br>Reg.nr.: 01-2119484630-38-XXXX    | Butan-1-ol  ♠ Flam. Liq. 3, H226; ♦ Eye Dam. 1, H318; ♦ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336  | 5-<10%    |
| CAS: 64742-48-9<br>EINECS: 265-150-3<br>Indexnummer: 649-327-00-6<br>Reg.nr.: 01-2119486659-16-XXXX | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere  Asp. Tox. 1, H304   | 5–<10%    |
| EG-Nummer: 920-750-0<br>Reg.nr.: 01-2119473851-33-XXXX  | Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336                                   | 5–<10%    |
| CAS: 110-82-7<br>EINECS: 203-806-2<br>Indexnummer: 601-017-00-1                                     | Cyclohexan  Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336                                  | 2,5-<5%   |
| EG-Nummer: 926-605-8<br>Reg.nr.: 01-2119473851-33-XXXX  | Kohlenwasserstoffe C6-C7, Isoalkane, Cyclene, < 5% n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336                               | 2,5-<5%   |

CI CI

Seite: 3/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

|  | (Fortset  | zung von Seite 2) |
|--|---|-------------------|
| CAS: 79-41-4                                   | Methacrylsäure  | <0,5%             |
| EINECS: 201-204-4                              | Acute Tox. 3, H311; 🔷 Skin Corr. 1A, H314; 🗘 Acute Tox. 4, H302;  |                   |
| Indexnummer: 607-088-00-5                      | Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335   |                   |
| Reg.nr.: 01-2119463884-26-XXXX                 | Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT SE 3; H335: C ≥ 1 %  |                   |
| CAS: 97-88-1                                   | n-Butyl-methacrylat   | <0,5%             |
| EINECS: 202-615-1<br>Indexnummer: 607-033-00-5 | ♦ Flam. Liq. 3, H226; ♦ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335  |                   |
| CAS: 110-54-3                                  | n-Hexan   | <0,5%             |
| EINECS: 203-777-6<br>Indexnummer: 601-037-00-0 | ♠ Flam. Liq. 2, H225; ♠ Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ♠ Aquatic Chronic 2, H411; ♠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 |                   |
|  | Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT RE 2; H373: C ≥ 5 %  |                   |

· Zusätzliche Hinweise:

Benzol (EINECS 200-753-7) < 0,1 Gew.-%. Anmerkung P Anhang VI der Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Einatmen:

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen.

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren
- Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.
- Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

(Fortsetzung von Seite 3)

## · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- · Lagerklasse: 2B
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Siehe Abschnitt 1.2.

| Begrer                   | nzung und Überwachung der Exposition   | /Persönliche Schutzausrüstungen |
|--------------------------|--|---------------------------------|
| 8.1 Zu ül                | berwachende Parameter  |                                 |
|                          | lteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachend   | en Grenzwerten:                 |
|                          | 6 Dimethylether  |                                 |
|                          | ingzeitwert: 1910 mg/m³, 1000 ml/m³  |                                 |
|                          | Butan-1-ol   |                                 |
|                          | urzzeitwert: 310 mg/m³, 100 ml/m³<br>ungzeitwert: 310 mg/m³, 100 ml/m³<br>Sc;  |                                 |
| 64742-48                 | 8-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte s  | chwere                          |
| La                       | ırzzeitwert: 600 mg/m³, 100 ml/m³<br>ıngzeitwert: 300 mg/m³, 50 ml/m³  |                                 |
|                          | 7 Cyclohexan   |                                 |
|                          | urzzeitwert: 2800 mg/m³, 800 ml/m³<br>ungzeitwert: 700 mg/m³, 200 ml/m³  |                                 |
|                          | Methacrylsäure   |                                 |
| MAK Ku                   | urzzeitwert: 360 mg/m³, 100 ml/m³<br>ungzeitwert: 180 mg/m³, 50 ml/m³  |                                 |
|                          | 3 n-Hexan  |                                 |
| La                       | ırzzeitwert: 1440 mg/m³, 400 ml/m³<br>ıngzeitwert: 180 mg/m³, 50 ml/m³<br>B R2f SSc;   |                                 |
| DNEL-W                   | /erte  |                                 |
|                          | 8-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte s  |                                 |
| Oral                     | long-term exposure-systemic effects 300 mg/kg (ge  |                                 |
| Dermal                   | long-term exposure-systemic effects 300 mg/kg bw   |                                 |
| Inhalativ                | long-term exposure-systemic effects 300 mg/kg bw, 900 mg/m³ (ge 1.500 mg/m³ (  | eneral population)              |
| Bestand                  | Iteile mit biologischen Grenzwerten:   |                                 |
| 71-36-3 I                | Butan-1-ol   |                                 |
| Uni<br>Pro<br>Sch        | mg/g Kreatinin<br>tersuchungsmaterial: Urin<br>obennahmezeitpunkt: Expositionsende bz<br>hichtende<br>ol. Parameter: n-Butanol                                       | w.                              |
| Uni<br>Bio               | ng/g Kreatinin<br>tersuchungsmaterial: Urin<br>ol. Parameter: n-Butanol  |                                 |
|                          | 7 Cyclohexan   |                                 |
| Uni<br>Pro<br>Sci<br>vor | 0 mg/g Kreatinin<br>tersuchungsmaterial: Urin<br>obennahmezeitpunkt: Expositionsende bz<br>hichtende, bei Langzeitexposition: Nach mehrer<br>rangegangenen Schichten |                                 |
|                          | ol. Parameter: Gesamt-1,2-Cyclohexandiol   |                                 |

Seite: 5/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

(Fortsetzung von Seite 4)

### 110-54-3 n-Hexan

BAT 5 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw.

Schichtende

Biol. Parameter: 2,5 Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-

hexanon

#### 71-36-3 Butan-1-ol

BAT 10 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: n-Butanol

2 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin Biol. Parameter: n-Butanol

#### 110-82-7 Cyclohexan

BAT 150 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: Nach mehreren

vorangegangenen Schichten

Biol. Parameter: Gesamt-1,2-Cyclohexandiol

#### 110-54-3 n-Hexan

BAT 5 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Biol. Parameter: 2,5 Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Filter A2/P3

· Handschutz



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

### · Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus PVC oder PE Empfohlene Materialstärke: ≥ - mm Wert für die Permeation: Level < 8 h

· Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet:

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm Wert für die Permeation: Level < 2-4 h

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 - SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

· Augen-/Gesichtsschutz



(Fortsetzung von Seite 5)

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand Aerosol Farbe Farblos · Geruch: Charakteristisch Geruchsschwelle: Nicht bestimmt. · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Nicht anwendbar, da Aerosol.

Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

· Untere: 3,3 Vol % Obere: 26.2 Vol %

· Flammpunkt: Nicht anwendbar, da Aerosol.

Zündtemperatur: 240 °C Nicht bestimmt. Zersetzungstemperatur: pH-Wert: Nicht bestimmt. Viskosität:

Kinematische Viskosität Nicht bestimmt. Dynamisch: Nicht bestimmt

Löslichkeit

· Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) Nicht bestimmt. Dampfdruck bei 20 °C: 4.000 hPa

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 0,7 g/cm<sup>3</sup> **Relative Dichte** Nicht bestimmt. Dampfdichte Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

Aerosol

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

 Zündtemperatur Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosive Eigenschaften:** Nicht bestimmt. Lösemittelgehalt:

· VOCV (CH) 79,50 %

Festkörpergehalt: 10% · Zustandsänderung

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt Entzündbare Gase entfällt

**Aerosole** Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck:

kann bei Erwärmung bersten.

· Oxidierende Gase entfällt · Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt · Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt Pyrophore Flüssigkeiten entfällt **Pyrophore Feststoffe** entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln entfällt Oxidierende Flüssigkeiten entfällt Oxidierende Feststoffe entfällt Organische Peroxide entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und

Gemische entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

(Fortsetzung von Seite 6)

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

# 10 Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# 11 Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

|           | · Akute Toxizität Aufgrund der verfugbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfullt. |  |  |
|-----------|---|--|--|
|           | · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:   |  |  |
| •         | ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)   |  |  |
| Oral      |   | >7.900–15.800 mg/kg (rat)                            |  |
| Dermal    | LD50  | >100.000 mg/kg                                       |  |
|           | 115-10-6 Dimethylether  |  |  |
|           |   | 308 mg/m³ (rat)                                      |  |
|           |   | ffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan |  |
| Oral      | LD50  | >5.000 mg/kg (rat)                                   |  |
|           | LD50  | >2.000 mg/kg (rat)                                   |  |
|           |   | >20 mg/m³ (rat)                                      |  |
|           | Butan-1-o   |  |  |
| Oral      | LD50  | 790 mg/kg (rat)                                      |  |
| Dermal    | LD50  | 3.400 mg/kg (rabbit)                                 |  |
|           | l .   | 8.000 mg/m³ (rat)                                    |  |
|           |   | ha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere       |  |
| Oral      | l .   | >5.000 mg/kg (rat)                                   |  |
| Dermal    | LD50  | >5.000 mg/kg (rab)                                   |  |
|           | l .   | >4.951 mg/m³ (rat)                                   |  |
|           |   | ffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene              |  |
| Oral      | LD50  | >5.000 mg/kg (rat)                                   |  |
| Dermal    | LD50  | >2.000 mg/kg (rat)                                   |  |
|           |   | >20.000 mg/m³ (rat)                                  |  |
|           | Cyclohe   | xan  |  |
| Oral      | LD50  | 12.705 mg/kg (rat)                                   |  |
|           | Methacryl   |  |  |
| Oral      | LD50  | 1.332 mg/kg (mouse)                                  |  |
|           | LD50  | 500 mg/kg (rabbit)                                   |  |
|           | l .   | 11 mg/m³ (ATE)                                       |  |
| 97-88-1 r | n-Butyl-m   | ethacrylat   |  |
| Oral      |   | 22.600 mg/kg (rat)                                   |  |
| Dermal    | LD50  | 11.300 mg/kg (rabbit)                                |  |
| Inhalativ | LC50/4h   | 4.910 mg/m³ (rat)                                    |  |
|           | n-Hexan   |  |  |
| Oral      | LD50  | 25.000 mg/kg (rat)                                   |  |
| Inhalativ | LC50/4h   | 169.000 mg/m³ (rat)                                  |  |
|           |   |  |  |

- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.
- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/11

(Fortsetzung von Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

· 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### 12 Umweltbezogene Angaben

#### · 12 1 Toxizität

| 12.1 10312  | 12.1 TOXIZITAL  |  |  |
|-------------|---|--|--|
| · Aquatisch | · Aquatische Toxizität:   |  |  |
| 115-10-6 C  | 115-10-6 Dimethylether  |  |  |
| LC50/96h    | LC50/96h  >4.000 mg/l (fish)  |  |  |
| LC50/48h    | >4.000 mg/l (daphnia magna)   |  |  |
| EC50/96h    | 155 mg/l (algae)  |  |  |
| Kohlenwa    | Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan |  |  |
| LC50/96h    | 11,4 mg/l (oncorhynchus mykiss)                                     |  |  |
| EC50/48h    | 3 mg/l (daphnia magna)  |  |  |
| EC50/72h    | 30 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata)                           |  |  |
| 71-36-3 Bu  | itan-1-ol   |  |  |
| LC50/96h    | 1.376 mg/l (fish)   |  |  |
| Kohlenwa    | sserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene                      |  |  |
| EC50        | 50 mg/l (algae)   |  |  |
|             | 5 mg/l (fish)   |  |  |
| 110-54-3 n  | -Hexan  |  |  |
| LC50/96h    | 57,8 mg/l (fish)  |  |  |
|             |   |  |  |

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Bemerkung: Giftig für Fische.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Giftig für Wasserorganismen

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

| · Europäise | · Europäisches Abfallverzeichnis   |  |
|-------------|--|--|
| 08 01 11*   | Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten                  |  |
| 15 01 10*   | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |  |
| 15 01 04    | Verpackungen aus Metall  |  |
| HP3         | entzündbar   |  |
| HP4         | reizend - Hautreizung und Augenschädigung  |  |
| HP14        | ökotoxisch   |  |

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

| · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer<br>· ADR, IMDG, IATA           | UN1950  |
|--|---|
| · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung<br>· ADR<br>· IMDG | 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, UMWELTGEFÄHRDEND<br>AEROSOLS (hydrocarbons, C6-C7, hydrocarbons C7-C9, n-<br>alkanes, isoalkanes, cyclenes), MARINE POLLUTANT |
| · IATA   | AEROSOLS, flammable   |

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

(Fortsetzung von Seite 8) · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR 2 5F Gase · Klasse Gefahrzettel 2.1 · IMDG 2.1 Gase Class Label 2.1 · IATA · Class 2.1 Gase · Label 2.1 · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA entfällt 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant: Symbol (Fisch und Baum) · Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum) · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Gase · Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): · EMS-Nummer: F-D.S-U · Stowage Code SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters. · Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß **IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar Transport/weitere Angaben: ADR Begrenzte Menge (LQ) · Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen · Beförderungskategorie 2 Tunnelbeschränkungscode D · IMDG Limited quantities (LQ) 1L Excepted quantities (EQ) Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity DRUCKGASPACKUNGEN, · UN "Model Regulation": 1950 UMWELTGEFÄHRDEND

### 15 Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind nicht zutreffend.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 - SR 813.11

Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16 05 2022 Druckdatum: 16 05 2022

(Fortsetzung von Seite 9)

ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.

- Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie

P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

- E2 Gewässergefährdend
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 57
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:
- · Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten: Klasse A (Selbsteinstufung)
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 -
- · VOCV (CH) 79.50 %
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze
- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- Ansprechpartner: B. Treiber, b.treiber@c-kreul.de
- Datum der Vorgängerversion: 26.07.2021
- Versionsnummer der Vorgängerversion: 1.1
- Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/11

# Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 - SR 813.11

Druckdatum: 16.05.2022 Versionsnummer 1.2 (ersetzt Version 1.1) überarbeitet am: 16.05.2022

(Fortsetzung von Seite 10)

SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A
Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend – akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend – langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
\*\* Daten gegenüber der Vorversion geändert